

BUNDESGERICHTSHOF

IVa ZR 88/82

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

des Architekten Dipl. Ing. Theo H[REDACTED], G[REDACTED]straße [REDACTED],
E[REDACTED],

Klägers und Revisionsklägers,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

g e g e n

die A[REDACTED] V[REDACTED]AG, diese vertreten durch ihren Vorstand,
K[REDACTED]-W[REDACTED]-Ring [REDACTED], K[REDACTED],

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dres. [REDACTED]
und [REDACTED] -

Der IV a - Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat durch den Vorsitzenden Richter Dr. Hoegen und die Richter Rottmüller, Dehner, Dr. Schmidt-Kessel und Dr. Zopfs

am 15. Dezember 1982

beschlossen:

Die Sprungrevision des Klägers gegen das Urteil der 9. Zivilkammer des Landgerichts Essen vom 9. Februar 1982 wird nicht angenommen.

Der Kläger trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

Streitwert: 130.000,- DM

G r ü n d e :

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung. Die Revision hat im Endergebnis auch keine Aussicht auf Erfolg (vgl. § 554 b ZPO in der Auslegung des Beschlusses des BVerfG vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39).

Das angefochtene Urteil entspricht der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes (VersR 1967, 769; 1970, 825).

- 3 -

Im Fall des OLG Köln (VersR 1980, 521) hatten die Architekten - anders als hier der Kläger - bei dem gleichen Bauvorhaben in den verschiedenen Bauabschnitten verschiedenartige Fehler gemacht; dafür hatte das OLG Köln zutreffend angenommen, daß mehrere Verstöße im Sinne der auch im vorliegenden Fall maßgebenden Fassung der BHB vorlägen.

Dr. Hoegen

Rottmüller

Dehner

Dr. Schmidt-Kessel

Dr. Zopfs



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)